

B e s c h l u s s v o r l a g e**TOP: Bürgerhaushalt****Vorgesehene Beratungsfolge:**Werksausschuss Stadtreinigungs-, Trans-
port- und Baubetrieb Lüdenscheid**Termine:**

28.10.2010

Beschlussvorschlag:

1. Der Werksausschuss nimmt die in der Anlage aufgeführten Vorschläge zum Bürgerhaushalt sowie die Erläuterungen der Verwaltung zu ihrer Umsetzung zur Kenntnis.
2. In Anlehnung an die Vorschläge Nummer 0011 a (Blumenbeete) und 0034 (Grünflächen) werden die Flächen für eine Wechselbepflanzung ab 2011 von rd. 700 qm auf rd. 350 qm jährlich reduziert.
3. Die übrigen Vorschläge zum Bürgerhaushalt bzgl. der Straßenreinigung, der Übernahme von Patenschaften und der Anschaffungskosten des Fuhrparks werden entsprechend den Erläuterungen in der beiliegenden Anlage behandelt.

Finanzielle Auswirkungen:

| | |
|------------------------------|---|
| Investition 2010: | - |
| Investition Folgejahre: | - |
| Einmaliger Aufwand: | - |
| Lfd. jährliche Aufwendungen: | - |
| Deckung: | - |

Grundlage der Aufgabe:

Die Aufgabe ist gesetzlich vorgeschrieben.

Begründung:

Als Anlage zu dieser Beschlussvorlage erhalten Sie einen Auszug aus der Gesamtvorschlagsliste zum Bürgerhaushalt mit den Anregungen / Vorschlägen, die den STL sowie den STL-Werksausschuss betreffen.

Die insgesamt 6 Vorschläge beziehen sich auf die Straßenreinigung, die Übernahme von Patenschaften, die Unterhaltung von Blumenbeeten bzw. Grünflächen sowie die Anschaffungskosten des Fuhrparks.

Zusammenfassend ist zu sagen, dass die überwiegenden Vorschläge nicht umsetzbar sind und keine wesentlichen Einsparmöglichkeiten für den städtischen Haushalt beinhalten. Die einzelnen Begründungen hierzu finden Sie in der Spalte Erläuterungen in der beiliegenden Übersicht.

Einsparpotenzial kann bei den Vorschlägen zur Reduzierung der Kosten für die Unterhaltung von Blumenbeeten und Grünflächen (Vorschläge Nr. 0011 a und 0034) genutzt werden. Die Mehrkosten der Wechselbepflanzung liegen für die Beschaffung und Pflege der Pflanzen bei rd. 40 T€ jährlich. In Anlehnung an den Vorschlag zum Bürgerhaushalt wird angeregt, die zu bepflanzende Fläche von derzeit rd. 700 qm auf rd. 350 qm zu reduzieren, wodurch sich die Kosten auf rd. 20 T€ reduzieren lassen. Ein vollständiger Verzicht auf die Wechselbepflanzung wird zur Erhaltung eines positiven, frischen und aufgelockerten Stadtbildes nicht vorgeschlagen.

Lüdenscheid, den 12.10.2010

gez. Dzewas

Dzewas

Anlage